

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 10. ✓

Leipzig, Mittwoch den 13. Januar 1932.

99. Jahrgang.

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels

94. Jahrgang 1932 94. Jahrgang

Mit Bildnis und Biographie von Ernst Dollert

Inhalt:

- I. Abt.: Alphabetisches Firmenverzeichnis
- II. Abt.: Die Buchhändler-Vereine
- III. Abt.: Firmen in geographischer Anordnung
- IV. Abt.: Bezugsquellen-Register

Das Adreßbuch enthält ferner folgende kleineren, doch ebenso wichtigen orientierenden Abteilungen vor dem Hauptteil: Ein alphabetisches Schlagwortverzeichnis, Buchhandlungsjubläen, Verzeichnis der 1931 Verstorbenen, Bücher- und Sammelgutwagen, Abkürzungen Leipziger Kommissionäre, Rabatt-Tabelle, Statistische Übersicht.

Aus einer Besprechung:

„Der über 1000 Seiten starke Quartband verzeichnet die deutschen Buchhändler und die dem deutschen Buchhandel angeschlossenen ausländischen Firmen mit gewohnter Genauigkeit. Das Adreßbuch ist längst ein unentbehrliches Requisite geworden, auf das der deutsche Buchhandel um so mehr stolz sein darf, als es weder in England, Frankreich oder den U. S. A. ein Gegenstück gibt.“
Philobiblon, Wien.

☒

In Ganzleinen gebunden RM 20.—

☒

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Wichtige Neuerscheinung!

Das Gesetz über den Versicherungsvertrag

vom 23. Dezember 1917. R.G.Bl. Nr. 501

Bearbeitet nach seiner Geltung in der Tschechoslowakischen Republik und versehen mit Bemerkungen und den bis Ende 1930 veröffentlichten Entscheidungen des Obersten Gerichts samt dem Versicherungsregulativ und Nebenvorschriften sowie allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Von

Dr. Ferdinand Eckstein

Umfang 568 Seiten
Ganzleinen geb.

Ⓣ

Preis RM 15.—

**Juristischer Verlag
Gebrüder Stiepel Ges. m. b. H.**

Leipzig—Reichenberg—Wien
Böhmen

Wir bieten unseren

Stahlhelm- Abreißkalender 1932

für die Buchhändler an.

Der Kalender enthält 56 Bilder aus der Stahlhelmbewegung, Reichswehr und Marine, Landschafts- und Städtebilder besonders des Ostens usw.; das Titelbild ist der bekannte Stahlhelmkopf im Vierfarbendruck.

Der Verkaufsladenpreis beträgt RM 2.—

Ⓣ

Stahlhelm-Wandkalender-Verlag

Magdeburg, Postfach 432
Postcheckkonto Magdeburg 1366

Ende Januar gelangt zur Ausgabe:

Ⓣ

Handbuch der Deutschen Aktiengesellschaften

36. Jahrgang 1931 **BAND IV**

Inhalt: etwa 4000 Aktienunternehmungen

Ein Hand- u. Nachschlagebuch für Bankiers, Kapitalisten, Industrielle, Behörden usw.

Preis gebunden jetzt RM 52.— ordinär

Das Gesamt-Werk erscheint jährlich in vier Bänden

Großlexikonformat von zusammen über 8000 Seiten Umfang

Jedes Quartal gelangt ein Band zur Ausgabe, der diejenigen Gesellschaften behandelt, über die amtliche Veröffentlichungen bzw. deren letzte Abschlüsse im vorhergehenden Vierteljahr erschienen sind, daher stets neuestes Material!

Abnehmer: Banken, Industrie, Behörden, Handelskammern, Bibliotheken, Hochschulen, Konsulate, Kapitalisten usw.

Die Bände werden auch einzeln abgegeben

Vom Jahrgang 1931 liegt bereits vor:

Band I (im April erschienen)	} Preis (früher RM 58.— ord.) jetzt RM 52.— ord.	Ⓣ
Band II („ Juli „)		
Band III („ Oktober „)		

Ein Exemplar wiegt ca. 2½ Kilo — Verpackungsfrei

Auslieferung nur in Berlin / Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg

Falls noch nicht bestellt, erbitten wir Ihren Auftrag umgehend auf beilieg. Bestellzettel
Prospekte ohne unsere Firma stehen kostenlos zur Verfügung

Berlin W 35, im Januar 1932

Fernsprecher: B 2 Lützow 6380—6382



Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

Anzeigen-Teil

Fertige Bücher

Goethe

und

Golgatha!

Hier liegt ein religiöses Problem verborgen, das sich bisher dem idealistischen Goetheforschertum wie der fachmäßigen christlichen Dogmatik in gleicher Weise verschloß. (s. auch Inserat in Nr. 5, 6, 7, 8 u. 9 des Börsenbl.)

Rosenbust, Amor: Briefsteller für Liebende

beiderlei Geschlechts.
Eine Sammlg. von Briefentwürfen
nebst einem Anhang m. Gedichten,
Stammbuchverfen usw. 8°. 64 S.
Br. RM 0.60

**E. Bartels, Verlagsanstalt,
Berlin-Weißensee.**

Auf Grund der Notverordnung
v. 8. 12. 1931 setzen wir die
Preise unserer Bücher um 10%
herab.

Berlin. **Pyramidenverlag
Dr. Schwarz & Co.**

Auf Grund der 4. Notverordnung
ermäßigen wir die Ladenpreise der
Werke unseres Verlages ab 1. 1.
1932 um 10%. Disponenden von
vor dem 1. 6. 1931 erschienenen
Werken können wir in diesem
Jahre nicht gestatten.

**Deutscher Kommunal-Verlag
G. m. b. H.
Berlin-Friedenau.**

Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen
u. Neuauflagen nicht in der Deutschen
Nationalbibliographie aufgenommen
sind. Daher stets das erste Exemplar
jeder Neuerscheinung und Neuauflage
mit Angabe der Preise und des
Erscheinungsjahres an die Deutsche
Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz

PAUSTIANS

Lustige Sprachzeitschrift

Vielfach geäußerten Wünschen unserer Leser entsprechend,
werden wir den Inhalt von „Paustians Lustigen Sprachzeit-
schriften“ von Nr. 3 an erweitern und noch reichhaltiger
gestalten. Der Preis sowie die günstigen Bezugsbedingungen
bleiben unverändert.

Erfreulich ist es zu sehen, dass „Paustians Lustige Sprach-
zeitchriften“ nach wie vor gern gekauft werden, wohl aus
dem Grunde, weil die „Paustian-Hefte“ nicht nur eine lustige,
sondern auch gleichzeitig eine lehrreiche und billige Lektüre
sind. 2-3 Hefte untereinander an die Scheibe gehängt, sind
ein vorzüglicher Blickfang für Ihr Fenster.

Gebr. Paustian, Verlag, Hamburg 1, Alsterdamm 7

Kladderadatsch

Preissenkung ab 1. I. 1932 um 10% lt.
Notverordnung

Vierteljährliche Berechnung 6.30 RM ord.
Einzelnnummer (ab 1932 Nr. 2) 54 Pfennig ord.

Da die erste Nummer des laufenden Quartals noch
Ende Dezember über Leipzig expediert und der bis-
herige Preis nachgenommen wurde, kann die Differenz
durch Barsaktur zurückerhoben werden.

Bei Postabonnements vergüten wir für den Monat
Januar den bisherigen Rabatt, sodaß der Sorti-
menter dem Bezieher die Differenz ohne Schaden zu-
rückzahlen kann.

Rabatt für Postabonnements ab Februar im Bestell-
zetteltbogen angegeben.

**Bezugsbedingungen im Bestellzetteltbogen für die
Fortsetzungsliste.**

(Z)

**A. Hofmann & Co., G. m. b. H.
Berlin SW 68, Wilhelmstr. 8**

In meinem Kommissionsverlage erschien:

Ungarn - Hungary - La Hongrie

Eine Auswahl Ungarn betreffender Bücher
in 20 verschiedenen Sprachen

A selection of works about Hungary
in 20 different languages

Un choix de livres sur la Hongrie
en 20 langues différentes

Zusammengestellt von — compiled by — rédigé par

MÁRTA MAGYAR BÉLA KEMÉNY

Vorwort von — Preface by — Préface de

ISTVÁN de CSEKEY

2. Auflage / RM 3.—

Das schnelle Vergriffensein der ersten Auflage des Werkes zeigt,
wie gross das Interesse an dem Schrifttum Ungarns und über
Ungarn und das Bedürfnis nach einer ausführlichen Bibliographie
desselben ist.

OTTO HARRASSOWITZ / LEIPZIG

FRZ. EHER NACHF. / MÜNCHEN 2 NO, HANSAHAUS

Preisfenkung

unserer Verlagswerke!

Seit 1. Januar 1932
gelten folgende Verkaufspreise

Hitler, Adolf, Mein Kampf. B.-A.	M. 7.20
Bangert, Otto, Gold oder Blut. Kart.	M. 2.70
— — Leinen	M. 3.60
— Deutsche Revolution. Kart.	M. 4.—
— — Leinen	M. 5.40
Bartels, Adolf, Freimaurerei und deutsche Li- teratur. Brosch.	M. 1.80
Beck, O. zur, Die Geheimnisse der Weisen von Zion. Brosch.	M. —.90
Feder, Gottfr., Das Programm der N.S.D.A.P. Brosch.	M. —.50
— Das Manifest zur Brechung der Finanznecht- schaft des Geldes. Brosch.	M. —.50
— Was will Adolf Hitler?	M. —.20
Geisow, Hans, So wurde ich Nationalsozialist! Brosch.	M. —.35
Goebbels, Josef, Das Buch Isidor. Brosch.	M. 3.—
— — Leinen	M. 4.—
— Knorke, Ein neues Buch Isidor. Brosch.	M. 3.—
— — Leinen	M. 4.—
— Michael. Leinen	M. 5.80
— Die zweite Revolution. Brosch.	M. —.70
— Die verfluchten Haltenkreuzler. Brosch.	M. —.20
— Der Nazi-Sozi. Brosch.	M. —.20
— Signal zum Aufbruch. Brosch.	M. —.20
Heines-Prozess, Der. Brosch.	M. 1.80
Horst-Wessel-Marsch-Album. Brosch.	M. 2.70
Killing, Manfred von, Ernstes und Heiteres aus dem Putschleben. Leinen	M. 2.70
Klagges, Dietrich, Kampf dem Marxismus. Brosch.	M. —.20
Klare, Kurt, Leben. Leinen	M. 4.—
Kofler, J. A., Katholische Kirche und Juden- tum. Brosch.	M. —.50
Kundt, W., Deutsche Westwanderung. Brosch.	M. 3.—
— Leinen	M. 4.50
Liederbuch der N.S.D.A.P. Brosch.	M. —.50
Meletti, V., Die Revolution des Faschismus. Brosch.	M. 1.80
Müller von Hausen, Ludwig, Die Hohen- zollern und die Freimaurerei. Brosch.	M. —.80
— Die altpreussischen Logen und der National- verband deutscher Offiziere. Brosch.	M. —.80
Münchmeyer, Ludwig, Meine Antwort an den C. V. Brosch.	M. —.20
— Marjisten als Mörder am deutschen Volke. Brosch.	M. —.90

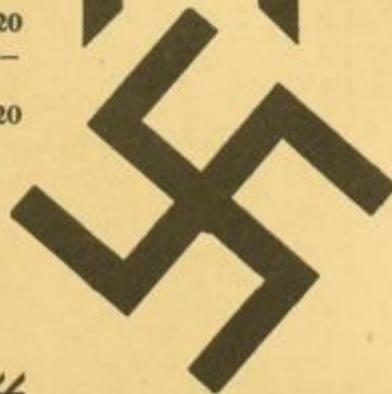
Nationalsozialistische Bibliothek.

Heft 1: Das Programm der N. S. D. A. P.	M. —.50
Heft 3: Die goldene Internationale	M. —.50
Heft 7: Der Dawespaß. Brosch.	M. 1.80
— — Leinen	M. 2.70
Heft 8: Die Wohnungsnot	M. —.50
Heft 9: Freimaur. Weltpolitit	M. —.80
Heft 10: Nat.-soz. Gemeindepolitit	M. —.80
Heft 11: Konsumvereine	M. —.70
Heft 12: Wehrpolitit	M. —.50
Heft 13: Warenhauspolitit	M. —.80
Heft 15: Bauernstand und Nat.-Soz.	M. —.80
Heft 16: Nat.-soz. Volkswirtschaftstheorie	M. —.60
Heft 17: Landarbeiterschaft	M. —.50
Heft 18: Presse	M. —.90
Heft 19: Unser täglich Brot	M. —.90
Heft 20: Politische Parteien	M. —.80
Heft 21: Tech: ik	M. —.80
Heft 22: Kulturarbeit	M. —.60
Heft 23: Grenz- und Auslandsdeutschum	M. —.60
Heft 24: Deutsche Geschichte. Brosch.	M. 2.25
— — Leinen	M. 3.60
Heft 25: Reichstag 1930	M. —.90
Heft 26: Leihkapital und Goldwährung	M. —.60
Heft 27: Marxismus	M. —.45
Heft 28: Wirtschaftchaos	M. —.45
Röhm, Ernst, Die Geschichte eines Hochverrätters. Leinen	M. 7.20
Rosenberg, Alfred, H. St. Chamberlain. Brosch.	M. 3.20
— — Leinen	M. 4.50
— Der Sumpf. Brosch.	M. 3.—
— Dietrich Cart. Leinen	M. 5.40
Schmitt, Walther, Die Klassenkampftheorie und ihre Widerlegung Brosch.	M. 2.25
Stark, Johannes, Nationalsozialismus u. Kathol. Kirche I./II. Teil. Brosch.	M. 1.10
— Nationalsozialismus u. Lehrerbildung. Brosch.	M. —.30
Stark, Georg, Moderne politische Propaganda. Brosch.	M. —.20
Stempfle, B. R., „Staatsanwalt! Klage sie an des Klassenkampfes.“ Brosch.	M. —.60
Straker, Gregor, Der letzte Abwehrkampf des Systems. Brosch.	M. —.20
Unbekannte S.A.-Mann, Der. Leinen	M. 3.—
Ziberlein, Hans, Der Glaube an Deutschland Leinen	M. 7.20

Alle im obigen Verzeichnis nicht aufgeführten Werke unseres Verlages bleiben im Preise unverändert. Neue Verlagsprospette stehen in beschränkter Anzahl kostenlos zur Verfügung.

(Z)

→ Im Bestellzettel neue Rabattsätze ←



Die großen **Konferenzen über Reparation und Abrüstung** rücken das Hauptproblem des deutschen Volkes

VERSAILLES

wie noch nie in den Vordergrund des Interesses.

Wir halten es darum für unsere Pflicht, das bisher anerkannt bedeutendste, zugleich hinreißendste Werk über

„VERSAILLES“

allen Kreisen durch eine wohlfeile Ausgabe zugänglich zu machen.

„VERSAILLES“

von

KARL FRIEDRICH NOWAK

hat bei sämtlichen Parteien, bei allen Nationen — in allen Kultursprachen übersetzt — eine vorbehaltlose, begeisterte Aufnahme gefunden:

DEUTSCHLAND:

...„Versailles müßte in jeder Bibliothek stehen, von jedem Deutschen ohne Unterschied der Parteien gelesen und von jedem gekannt sein“
*Staatssekretär a. D.
v. Kühlmann im Berliner Tagebl.*

ENGLAND:

... Die glänzendste und machtvollste Darstellung des Hauptfriedensvertrages, die je in einem Lande erschien...
The Observer, London

ITALIEN:

... Der wirkliche Historiker des Krieges und Versailles'...
Botschaft.GrafBosdari.,NuovaAntologia

ÖSTERREICH:

„Versailles ist wohl das interessanteste, lebendigste und packendste Werk...“
Neue Freie Presse, Wien

AMERIKA:

... Ebenbürtig den brillanten Bildern Keynes fesselt „Versailles“ durch seine schlagenden Lichter und Schatten und seine neuen Ausblicke... Breiter in der Anlage als Keynes...
Senator Sidney B. Fay in The New Republic

FRANKREICH:

Ein packendes Buch... *Le Soir, Paris*

VON DER

ALLGEMEINEN AUSGABE ZURM 15.— SIND BISHER 9 AUFLAGEN VERKAUFT!

Ⓜ

WOHLFEILE AUSGABE RM 4.50

Ⓜ

Mit einem neuen, eindrucksvollen und zugkräftigen Umschlag

Auslieferungs-Stellen: Österreich: „Ilos“ Verlagsbuchhandlung, Dr. A. v. Münchhausen (Vertr. Fritz Platzer), Wien III, Radetzkystr. 14; Ungarn: Béla Somló, Budapest IV, Parisi ucca I, Berlin: Passauer Straße 3, Bureauhaus, Tel. Bavaria (B 4) 1373, 1374; Leipzig: K. F. Koehler, Hospitalstr. 10

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK, BERLIN

PHILOSOPHISCH-ANTHROPOSOPHISCHER VERLAG AM GOETHEANUM, DORNACH (SCHWEIZ)

- I. Obwohl der PHILOSOPHISCH-ANTHROPOSOPHISCHE VERLAG AM GOETHEANUM, DORNACH (SCHWEIZ), als nicht reichsdeutscher Verlag nicht unter die Bestimmungen der Notverordnung vom 8. 12. 1931 fällt, hat sich die Verlagsleitung — den deutschen Verhältnissen Rechnung tragend — entschlossen, für die Dauer der Notverordnung die Preise aller vor dem 1. 7. 1931 erschienenen Werke für das Inland ab 2. 1. 1932 um 10% zu senken. Die nicht hiervon betroffenen Werke führen wir unten besonders auf. Gutschriften aus früheren Lieferungen finden nicht statt.
- II. Die Fakturierung erfolgt zu den alten Preisen unter Abzug von 10% vom Gesamtbetrage. Die Ordinärpreise sind entsprechend um 10% zu senken.
- III. Für das Kommissionsgut sind umgehend Disponendenaufstellungen einzusenden, damit für die Disponenden ab 1. 1. 1932 neue Bedingtrechnungen ausgestellt werden können.

Verlagswerke, deren Preise nicht ermäßigt werden:

RUDOLF STEINER

Faust, der strebende Mensch	kart. 13.—, Lwd. 15.50
Das Faustproblem	kart. 11.—, Lwd. 14.—
Die Stufen der höheren Erkenntnis	kart. 1.80
Zur Charakteristik der Gegenwart	kart. —.80
Anthroposophie, Psychosophie, Pneumatosophie	kart. 5.—
Die Geheimnisse. Ein Weihnachts- und Ostergedicht von Goethe	kart. 2.—
Das Lukas-Evangelium	kart. 8.—, Lwd. 10.—
Weltsylvester	kart. 2.—
Die Julfestzeit	kart. 1.—
Nationalökonomischer Kurs	kart. 5.—, Hlwd. 6.50

Ferner die Bildreproduktionen:

RUDOLF STEINER

Licht und Schatten	20.—
Druidensteine	27.—
Urmensch	22.—
Zwölf Entwürfe für die große Kuppel des ersten Goetheanum	große Mappe 100.— kleine „ 60.—

S. PYLE

Kleiner Kuppelraum des alten Goetheanum	18.50
---	-------

Auslieferung: ANTHROPOSOPHISCHE BÜCHERSTUBE G. m. b. H., BERLIN W 30, Motzstr. 17

Das Geheimnis des 13. Juli

Ein Tatsachenbericht von der Bankenkrise
von **Dr. Hans E. Priester**

Ein Eingeweihter gewährt einen Blick hinter die Kulissen, schildert, romanhaft packend, die Vorgänge und Zusammenhänge der Bankenkrise.

Wegen bereits

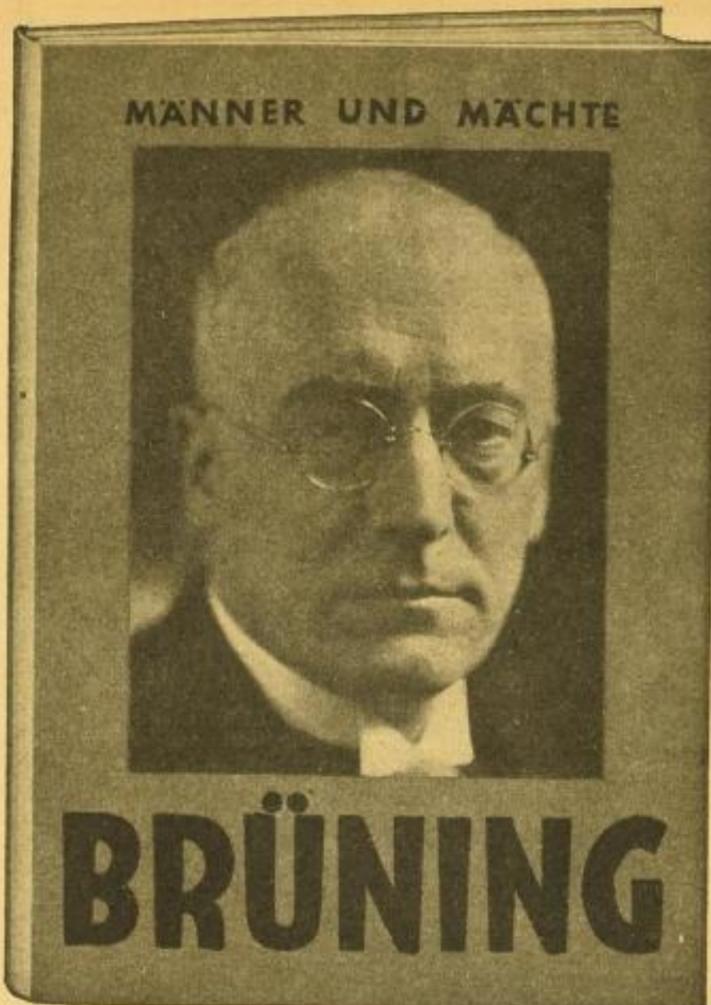
stürmischer Nachfrage

gleich reichlich bestellen!!!

(Z)

2⁵⁰

Verlag von Georg Stilke / Berlin NW 7



Wer Brüning wirklich kennen lernen will,
der greife zu Nobels Buch!
DÜSSELDORFER TAGEBLATT

Ein ganz großes Ⓩ Ereignis

ist die Veröffentlichung unseres mit vielen
Abbildungen versehenen „Brüning“-Buches
von Dr. Nobel. Schon vor Erscheinen brachte
die gesamte große Presse – häufig auf der
Titelseite und als Leitartikel – spaltenlange
Abdrucke und Berichte, die sich zum Teil
sogar über mehrere Nummern erstreckten.

Hier eine kleine Auswahl:

WTB (Continental - Telegraf - Com- pagnie), Berlin 115 Zeilen	Fuldaer Zeitung 170 Zeilen	Fränkischer Kurier, Nürnberg 149 Zeilen
Pressedienst der Deutschen Zentrums- partei, Berlin 64 Zeilen	Westdeutsche Volkszeitung, Hagen 311 Zeilen	Osnabrücker Volkszeitung 174 Zeilen
8-Uhr-Abendblatt, Berlin 246 Zeilen	Hamburger Fremdenblatt Leitartikel von 172 Zeilen	Potsdamer Tageszeitung 264 Zeilen
Berliner Tageblatt, Germania	Pfälzer Bote, Heidelberg 140 Zeilen	Saar-Zeitung, Saarlouis 125 Zeilen
Vossische Zeitung	Badischer Beobachter, Karlsruhe 262 Zeilen	Deutsches Volksblatt, Stuttgart 158 Zeilen
Bonner Stadtanzeiger 170 Zeilen	Kasseler Tageblatt 307 Zeilen	Stuttgarter Neues Tagblatt 160 Zeilen
Dortmunder General-Anzeiger 461 Zeilen	Koblenzer Volkszeitung 163 Zeilen	Württembergische Zeitung, Stuttgart 237 Zeilen
Dresdner Neueste Nachrichten 248 Zeilen	Kölner Lokalanzeiger	Wiesbadener Tagblatt 158 Zeilen
Düsseldorfer Nachrichten 152 Zeilen	Kölnische Volkszeitung Leitartikel	Würzburger General-Anzeiger 102 Zeilen
Düsseldorfer Tageblatt 174 Zeilen	Westdeutsche Arbeiterzeitung, Köln 137 Zeilen	
Essener Allgemeine Zeitung 129 Zeilen	Westdeutsche Volkszeitung, Krefeld 342 Zeilen	
Frankfurter General-Anzeiger 144 Zeilen	Niederrheinische Volkszeitung, Krefeld 342 Zeilen	
Freiburger Tagespost 123 Zeilen	Neue Leipziger Zeitung	
	Pfälzische Rundschau, Ludwigshafen 117 Zeilen	
	Bayerischer Kurier, München	
	Münchner Neueste Nachrichten 118 Zeilen	
		Pester Lloyd, Budapest 103 Zeilen
		Danziger Landes-Zeitung 140 Zeilen
		La République, Straßburg 117 Zeilen
		Neues Wiener Journal 131 Zeilen

Die 1. – während des Druckes stark erhöhte Auflage – ist bereits vergriffen.
Die 2. Auflage wird am 19. Januar ausgeliefert; die 3. Auflage befindet sich im Druck.
1.50 RM kart. Nutzen Sie das Vorzugsangebot auf dem Ⓩ 2.50 RM Lein.

R. KITTLER VERLAG / LEIPZIG

Soeben erschienen:

Ⓜ

Weltadreßbuch der Brauereien

unter Mitwirkung ausländischer Brauerei-Verbände

Preis: In Ganzleinen RM 18.—

Das Werk enthält: Erstmalige Zusammenstellung aller Brauereien in den fünf Weltteilen nach Ländern geordnet / Angaben über die Größenverhältnisse der Betriebe in den wichtigsten Ländern / Hinweise in bezug auf Nebenbetriebe, insbesondere Mineralwasser- und Limonaden-erzeugung / Darstellung der Produktions- und Absatzverhältnisse sowie der Einfuhrmöglichkeiten, gesondert für jedes Land / Verzeichnis der Brauereiverbände in den wichtigsten Ländern

Atlas-Verlag Dr. Alterthum & Co. / Berlin W 15

EIN SCHLAGER FÜR DIE STILLE ZEIT!

Ende Januar liefern wir aus:

„Erika“ Roman von H. Courths-Mahler

224 Seiten. Wirkungsvoller, farbiger Photo-Schutzumschlag

Halbleinen RM 1.— (Kleinband Nr. 586)

Stürmisch wurde in letzter Zeit immer wieder nach einem neuen Kleinband von H. Courths-Mahler gefragt. Hier ist er! Setzen Sie sich bitte intensiv für diesen prächtigen Liebesroman ein, er wird Ihr Geschäft trotz der Stille nach der Weihnachtszeit erfreulich beleben.

Ⓜ Bestellen Sie bitte noch heute und ergänzen Sie die ganze Serie. Publikumsprospekte mit vollständigem Verzeichnis sämtlicher Kleinbände kostenlos zu Ihrer Verfügung.

Rothbarths beliebte Kleinbände erschienen in weit über 7 Millionen Expl.!

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG

Mitte Januar erscheint das

21. bis 30. Tausend!**Band 1000****der****Sammlung Götschen****Die geistige Situation der Zeit****von Dr. Karl Jaspers**

o. ö. Professor der Philosophie an der Universität Heidelberg

3. Auflage. Katalogpreis in Leinen geb. RM 1.80
Ladenpreis in Leinen gebunden zur Zeit RM 1.62

Nach wenigen Wochen ist nun auch die zweite Auflage - das 11.-20. Tausend - vergriffen. Die erste Auflage erschien am 6. Oktober und die zweite Auflage am 16. November.

Das Interesse für diesen Jubiläumsband der Sammlung Götschen ist noch im Steigen begriffen, zumal sich jetzt erst die erschienenen und noch zahlreich erscheinenden Besprechungen und die mündlichen Empfehlungen auswirken werden. Außerdem stehen noch weitere ausführliche Würdigungen des Buches durch den Rundfunk in Aussicht.

Interessant ist jeder geistige Mensch - mag er Politiker, Künstler, Gelehrter, Kaufmann und was immer sein.



 Walter de Gruyter & Co. / Berlin W 10 und Leipzig

DAS WAHRE GESICHT DES VÖLKERBUNDES
Zur Abrüstungskonferenz in Genf erscheint rechtzeitig Anfang Februar

Max Beer

DIE REISE NACH GENF

Mit etwa 20 Abbildungen nach Originalphotos von J. Salomon u. a., Schutzumschlag von Georg Salter

Umfang etwa 530 Seiten im Format von Sforza „Europäische Diktion“. Geheftet 7.50 RM, kartoniert 8.50 RM, in Ganzleinen 10.50 RM

WAS wissen wir vom Völkerbund? — Kaum mehr, als daß er existiert, aber alle Hoffnungen grausam enttäuscht hat, das zwischenstaatliche Leben der Völker aus der Sphäre von Krieg, Feindschaft, Intrige, Rivalität und internationalem Chaos in eine solidarisch empfundene und betätigte Rechtsordnung hinüberzuführen. Noch sträubt er sich die erlösende Völkerbundidee anzugeben, für seine Enttäuschungen möchte er vielmehr die schweren Konstruktionsfehler verantwortlich machen, die von allem Anfang der Schöpfung Wilsons anhafteten: sie ist „kriegsbeschädigt“ in die Welt gekommen. Aber wer klärt ihn über die wahren Zusammenhänge auf? Wir besitzen zwar eine kaum noch übersehbare Fülle von gelehrten und in völkerrechtlicher Dialektik schwelgenden Werken und Schriften über die Genfer Einrichtung, aber das machtvoll hinter dem Schachtelssystem der Paragraphen pulsierende politische Leben berücksichtigen sie überhaupt nicht. Die Hauptsache fehlt.

Diese Lücke füllt nun Max Beers „Reise nach Genf“ auf eine höchst originelle Weise auf. Der Verfasser lebt seit Begründung des Völkerbundes in Genf und genießt als ein glänzender, kenntnisreicher und scharfsinniger Journalist im In- und Ausland einen großen Ruf. Er kennt die internationale politische Menagerie und die in der Genfer Bürokratie tätigen Menschen aus persönlicher Beobachtung und Berührung, da er eine Zeitlang selbst

als Vertreter Deutschlands Mitglied der Nachrichtenabteilung des Völkerbundes war. In einem Auge zerlegte sich das ganze Drum und Dran in Genf in seine menschlichen, sozialmenschlichen Bestandteile. Wer durch die fünfundzwanzig Kapitel des Buches die „Reise nach Genf“ unternimmt, fühlt sich vor den Webstuhl der Zeit versetzt. Die Stationen, die er passiert, lauten:

Die Frau am Bahnübergang / Die Reisegefährten / Der 665. Tag / Der Messias / Das hölzerne Pferd / Der Kriegsbeschädigte / Das Papier / „Du sollst nicht...“ / Das Sieb / „Eine heilige Kulturaufgabe“ / Das Gefängnis / Zwischen Rhein und Kaiser-Wilhelm-Kanal / Das letzte Wort / Der Stern am Salève / Die Stadt der Zuflucht / Hottops Balace / Ein seltsamer Gast / Im Zimmer der Gräfin von Trani / Das Lachen / Die Wandkarte des Herrn Sugimura / Fahnen an der Front / Wie machen sie's? / Eine Schenswürdigkeit / Der Walfisch / Das Gebet auf dem Dach.

Das alles klingt „romanhaft“. Aber es ist der Roman der wirklichen Wirklichkeit, den Max Beer geschaffen hat, und den wir alle leben, die wir in den nächsten Wochen und Monaten nach Genf blicken werden.

S. FISCHER VERLAG · BERLIN



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Kurzes Handbuch der Ophthalmologie.

Herausgegeben von F. Schieck, Würzburg, u. A. Brückner, Basel.

Sechster Band: **Auge und Nervensystem.** Bearbeitet von C. Behr, F. Best, R. Bing, A. Franceschetti, W. Kyrieleis, F. Quensel, W. Runge, L. W. Weber †, Fr. Wohlwill. Mit 277 zum Teil farbigen Abbildungen. 1931. XV, 878 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1970 g; gebunden Gewicht 2265 g.

RM 148.—; gebunden RM 152.60

Das Handbuch wird sieben Bände und einen Ergänzungsband umfassen und bestimmt bis Ende 1932 vollständig vorliegen. Jeder Band ist einzeln käuflich. Der Gesamtpreis wird nicht mehr als RM 1000.— betragen. Bisher erschienen: Band I, III, V und zuletzt Band IV am 29. 6. 1931. Als nächster Band erscheint der II. Band.

Interessenten: Alle Ophthalmologen des In- und Auslandes, sowie die Augenkliniken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Ein ausführlicher Prospekt über das gesamte Handbuch mit farbigen Originalabbildungen steht zur Verfügung.

Quellen und Studien zur Geschichte der Naturwissenschaften und der Medizin.

Fortsetzung des Archivs für Geschichte der Mathematik, der Naturwissenschaften und der Technik. Herausgegeben vom Institut für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften. Redigiert von P. Diepgen und J. Ruska.

2. Band: **Hippokratesglossare.** Von Dr. Max Wellmann, ord. Honorarprofessor an der Universität Berlin. V, 88 Seiten Gr.-8°. 1931. Gewicht 210 g. RM 16.—

Als zweiter Band der „Quellen“ erscheinen die Hippokratesglossare. Liefern Sie bitte den neuen Band den Abnehmern des I. Bandes zur Fortsetzung.

Bieten Sie den neuen Band auch allen früheren Beziehern des „Archiv für Geschichte der Mathematik, der Naturwissenschaften und der Technik“ zum Kauf an.

Interessenten: Historiker, insbesondere der Naturwissenschaften und der Medizin; Philosophen, Graezisten, Orientalisten, andere Philologen, alle größeren wissenschaftlichen Bibliotheken des In- und Auslandes.

Bisher erschienen:

I. Band: Turba Philosophorum. Von Prof. Dr. J. Ruska, am 7. X. 31.

Arbeiten auf dem Gebiete der chemischen Physiologie.

Begonnen von weil. Dr. Franz Tangl. Fortgesetzt von Dr. Paul Hári, o. ö. Professor der physiologischen Chemie an der Universität Budapest.

18. Heft (Neue Folge. 13. Heft.) 1931. III, 179 Seiten. Gr.-8°. Gewicht 315 g. RM 10.80

In diesem Heft sind Arbeiten aus dem Laboratorium Professor Háris gesammelt worden, die bisher in der Biochemischen Zeitschrift im Laufe der Jahre 1930/1931 und im Jahresbericht über die gesamte Physiologie, Jahrg. 1928, veröffentlicht wurden.

Interessenten: Chemiker, insbesondere physiologische Chemiker, Physiologen, Pharmakologen, innere Mediziner, Biologen, Zoologen, Botaniker, Veterinär-Mediziner.

Liefern Sie das neue Heft den Beziehern des 17. Heftes

zur Fortsetzung.

Heft 17 erschien am 21. 10. 1929.

Handbuch der Bodenlehre.

Herausgegeben von Dr. E. Blandk, o. ö. Professor und Direktor des Agrikulturchemischen und Bodenkundlichen Instituts der Universität Göttingen.

Neunter Band: **Die Maßnahmen zur Kultivierung des Bodens.** Bearbeitet von Prof. Dr. H. Fischer-München, Prof. W. Freckmann-Berlin, Dr. G. Hager-Bonn a. Rh., Prof. Dr. W. Graf zu Leiningen-Westerburg-Wien, Prof. Dr. E. A. Mitscherlich-Königsberg i. Pr., Prof. Dr. M. Popp-Oldenburg i. O., Prof. Dr. A. Rippel-Göttingen, Prof. Dr. O. Tornau-Göttingen. Mit 83 Abbildungen. 1931. VII, 583 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1290 g; geb. Gewicht 1535 g. RM 66.—; geb. RM 69.—

Das Handbuch wird 10 Bände umfassen. Jeder Band ist einzeln käuflich.

Bisher sind Band I—IX erschienen.

Der letzte Band wird behandeln:

X. Band: Die Bedeutung des Bodens in technischer, hygienischer sowie sonstiger Hinsicht für den Menschen. Die Bodenkartierung.

Interessenten: Bodenkundler, Geologen, Mineralogen, Geographen, Klimatologen, Agrikulturchemiker, Botaniker, Pflanzenphysiologen, wissenschaftlich gebildete Forst- und Landwirte, staatliche sowie private Forstverwaltungen, Forstliche und Landwirtschaftliche Hochschulen u. Institute sowie deren Bibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Schriften aus dem Gesamtgebiet der Gewerbehygiene.

Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Gewerbehygiene in Frankfurt a. M., Platz der Republik 49.

Heft 38: **Die Unfall- und Gesundheitsgefahren in der Steinkohlenteerdestillation** nebst einigen Vorschlägen zu ihrer Bekämpfung. Von Dr. phil. Dr. med. h. c. H. Leymann, Geh. Oberregierungsrat, Berlin. Mit 2 Abbildungen. 1932. 39 Seiten Gr.-8°. Gewicht 85 g. RM 3.60

Interessenten: Außer den unten genannten und ständigen Abnehmern der Schriftenreihe die Betriebe der Steinkohlenteerindustrie und ihre Ingenieure und Chemiker.

Heft 39: **Gewerbestaub und Lungentuberkulose.** Dritter Teil. (Kalkstein-, Quarzschamotte-, Schamotte-, Thomasschlacken-, Bleiweiß-, Baumwolltextil-Staub und Kühnsches Lungenpulver) von Dr. med. K. W. Jötten, o. ö. Professor, Direktor des Hygienischen Instituts und der staatlichen Forschungs-Abteilung in Münster i. Westf. Mit 55 Abbildungen, 1932. VI, 169 Seiten Gr.-8°. Gewicht 335 g. RM 29.60

Interessenten: In erster Linie die Käufer des am 10. VI. 1927 erschienenen ersten Teiles und des am 18. IX. 1929 erschienenen zweiten Teiles der Untersuchungen (Heft 16 und 26 dieser Sammlung); sodann die Abonnenten der „Schriften“. Allen diesen bitte ich das neue Heft

zur Fortsetzung

zu liefern; ferner kommen für beide Hefte in Frage: Gewerbehygieniker, praktische und beamtete Ärzte, Vertrauensärzte der Industrie und der Versicherungsgesellschaften, Medizinalbeamte, Berufsgenossenschaften, Krankenkassen, Gewerbeaufsichtsbeamte und für das letzte Heft besonders die Tuberkuloseärzte und die aus den Titelangaben ersichtliche Industrie.

Als letztes Heft der Sammlung erschien:

Heft 37: Koelsch, Arbeitsmedizinische Studien in Nordamerika und Südafrika, am 22. X. 1931.

Tuberkulose-Merkblatt. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamte. Ausgabe 1932. 4 Seiten 32×16 cm. Gewicht 10 g. RM —.05; 100 Expl. RM 4.—; 1000 Expl. RM 30.—

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Januar 1932.



JULIUS SPRINGER



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Die Trockentechnik. Grundlagen, Berechnung, Ausführung und Betrieb der Trockeneinrichtungen. Von Dipl.-Ing. M. Hirsch, Beratender Ingenieur V. B. I. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 336 Textabbildgn., einer schwarzen u. 2 zweifarbigen i-x-Tafeln für feuchte Luft. 1932. XVI, 484 S. Gr.-8°. Gew. 1185 g. Geb. RM 36.—

Die erste Auflage dieses Buches hat in der Fachwelt sehr günstige Aufnahme gefunden. Die zweite Auflage ist vom Verfasser durchgearbeitet, und besonders der zweite Teil, der sich mit der Ausführung befaßt, hat eine Umgruppierung und eine nicht unbedeutende Erweiterung erfahren, die sich auch in einer Vermehrung der gesamten Abbildungszahl äußert. Hiermit ist dem Wunsche vieler Fachleute entsprochen, ihr Fachgebiet in erweiterter Maße berücksichtigt zu finden.

Interessenten: Die Textil-, Papier- und Lederindustrie, die chemische Industrie, die Ton- und Ziegelsteinindustrie, die Nahrungsmittel- und die zahlreichen anderen Industrien, die Trockenanlagen verwenden, die Trocknungstechniker und die Trockenanlagen bauende Industrie.

Theorie und Praxis der Destillation. Von Sydney Young, M. A., D. Sc., F. R. S. Professor of Chemistry in Dublin University, und mehreren Mitarbeitern. Ge kürzte deutsche und mit Anmerkungen versehene Ausgabe von Dr. Walter Prahl. Mit 128 Textabbildungen. 1932. XIII, 363 Seiten Gr.-8°. Gewicht 835 g. Gebunden RM 26.—

Der vorliegenden deutschen Ausgabe liegt insbesondere der erste Teil der englischen zugrunde.

Dieser erste Teil stellt das elementare Lehrbuch der Destillation im Laboratorium dar. Es ist kaum ein Buch geschrieben worden, in dem ein Meister der Destillation seine Erfahrungen über die Destillation im Laboratorium so eingehend niedergelegt hat, in dem der Verfasser den Leser, ohne allzu viele Kenntnisse vorauszusetzen, in das theoretisch und praktisch nicht immer ganz einfache Gebiet eingeführt und ihm alle die vielen kleinen Kniffe und Erfahrungen gezeigt hat, die zusammen erst ein wirkungsvolles Destillieren im Laboratorium gestatten, deren Kenntnis nur nach langjähriger praktischer Arbeit gewonnen werden kann.

Interessenten: Die chemische, die chemisch-technische und pharmazeutische Industrie, die entsprechenden Laboratorien, Pharmazuten, Drogisten, sowie die Apparatebauindustrie.

Das Mikroskop und seine Anwendung. Handbuch der praktischen Mikroskopie und Anleitung zu mikroskopischen Untersuchungen nach Dr. Hermann Hager in Gemeinschaft mit O. Appel, Berlin-Dahlem, G. Brandes, Dresden, E. K. Wolff, Berlin, neu herausgegeben von Dr. Friedrich Tobler, Prof. der Botanik an der Technischen Hochschule, Direktor des Botan. Instituts und Gartens zu Dresden. Vierzehnte, umgearbeitete Auflage. Mit 478 Abbildungen im Text. 1932. IX, 368 S. Gr.-8°. Gewicht 825 g. Gebunden RM 16.50

Das Buch ist von dem Herausgeber und den Mitarbeitern der 13. Auflage einer gründlichen Durchsicht und Verbesserung unterzogen worden. Diese wird insbesondere den mannigfachen Neuerungen in technischer Hinsicht gerecht. Die Untersuchung im auffallenden Licht, die Benutzung des Dunkelfeldes ist wesentlich erweitert, zahlreiche neue Instrumente und Einrichtungen für diesen Zweck finden Erwähnung, so daß das Buch hierin völlig auf der Höhe steht. Auch auf dem Gebiete der Präparation der Objekte sind manche Ratschläge zweckmäßig erneuert, erweitert oder verbessert, wobei stets die Bestimmung des Buches für Studierende oder auch allein Arbeitende im Auge behalten worden ist.

Interessenten: Studierende der Naturwissenschaften, der Medizin, der Pharmazie, Lehrer, Apotheker, Ärzte, Landwirte, Gärtner, Chemiker, Mineralogen, Biologen.

Lehrbuch der Markscheidkunde. Von Dr. phil. P. Wilski, o. Prof. der Markscheidkunde an der Techn. Hochschule zu Aachen.

Zweiter Teil. Mit 101 Abbildungen im Text, 7 mehrfarbigen und 16 schwarzen Tafeln. 1932. VI, 272 Seiten Gr.-8°. Gewicht 880 g. Gebunden RM 34.—

Der erste Band ist überall glänzend besprochen worden. Es wird die leichtverständliche und gründliche Arbeit gerühmt, die nicht nur dem Studierenden und Praktiker, sondern auch dem Lehrer der Markscheidkunde viel Neues bringt.

Der nun vorliegende, abschließende zweite Band ist von der Fachwelt besonders wegen des darin behandelten wichtigen Gebietes der Orientierungsmessungen, auf dem Wilskis Verdienst allgemein bekannt ist, mit lebhafter Aufmerksamkeit erwartet worden.

Interessenten: In erster Linie die Käufer des am 3. X. 1929 erschienenen ersten Bandes, ferner Studierende des Bergbaues und des Vermessungswesens, der gesamte Bergbau, Markscheider, Bergingenieure, Geodäten, Vermessungsbehörden.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Einführung in die Theorie der Schwachstromtechnik. Von Dr. phil. J. Wallot, a. o. Prof. an der Technischen Hochschule, Berlin. Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Siemens & Halske A.-G. Mit 347 Textabbildungen. 1932. IX, 331 Seiten Gr.-8°. Gewicht 770 g; gebunden Gewicht 905 g. RM 21.50; gebunden RM 23.—

Das Buch ist aus der Lehrtechnik des Verfassers entstanden und gibt ein möglichst leicht verständliches und einfaches Bild von der Theorie der Schwachstromtechnik. Es bringt keine hohen mathematischen Theorien, sondern ist ein Lehrbuch für den Praktiker, der die grundlegenden Theorien kennenlernen will. Der Verfasser gab dem Stoff eine in langer Praxis gefundene Methode und eine von der bisherigen abweichende Darstellungsweise.

Interessenten: Dozenten und Studierende an technischen Hochschulen, die Elektroindustrie, insbesondere die Firmen der elektrischen Fernmeldetechnik, Post- und Telegraphenverwaltungen, technische Beamte und junge Ingenieure, die in die Theorie der Schwachstromtechnik weiter eindringen wollen.

Werkstattbücher für Betriebsbeamte, Vor- und Facharbeiter. Hrsg. von Dr.-Ing. Eugen Simon, Berlin.

Heft 2: **Meßtechnik.** Von Prof. Dr. techn. Max Kurzein, Betriebsingenieur an der Technischen Hochschule zu Berlin. Dritte, verbesserte Auflage. (15. bis 21. Tausend). Mit 160 Textabbild. 1932. 78 Seiten 8°. Gewicht 130 g. RM 2.—

Heft 44: **Stanztechnik.** Erster Teil: **Schnitttechnik.** Technologie des Schneidens. Überblick über Werkzeuge und Maschinen. Von Dipl.-Ing. Erich Krabbe. Unter Mitarbeit von Herrn Oberingenieur W. Meier vom Kleinbauwerk der Siemens-Schuckert-Werke. Mit 129 Abbildungen im Text. 1932. 60 Seiten 8°. Gewicht 105 g. RM 2.—

Partiepreis: Für 25 Exemplare (auch verschiedene Hefte) je RM 1.50
Verwenden Sie sich bitte erneut für diese gut eingeführten Hefte.

Interessenten: Fabrikbetriebe, ihre Ingenieure, Werkführer und Arbeiter. Die Geschäftsleitungen beziehen in vielen Fällen die Hefte, die zu billigen Preisen herausgegeben werden, in großer Anzahl für ihre Lehrlingsschulen und ihre Betriebsabteilungen. Auch die Lehrer und Schüler aller technischen Lehranstalten sind Abnehmer dieser Bücher, da sie die beste Vorbereitung für den praktischen Betrieb bieten.

Beachten Sie bitte auch die Fortsetzungslisten!

Prospekte über die ganze Sammlung stehen zur Verfügung.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Januar 1932.



JULIUS SPRINGER

Erstmals in Buchform erscheint:

Hermann Muckermann

Rassenforschung und Volk der Zukunft

Leinen 3.30 RM.



Inhalt: Biologische Voraussetzungen — Von den Menschenrassen der Gegenwart — Ursprung von Rassenunterschieden — Entstehung von Rassenunterschieden — Das Problem der Rassenbeeinflussung — Erbgrundlage und Eugenik.

Professor Dr. Hermann Muckermann, Leiter der Abteilung Eugenik im Kaiser Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik in Berlin-Dahlem, stellt in diesem Buche eine Reihe von Vorlesungen zusammen, in denen nur das wiedergegeben wird, was aus der Rassenforschung der Gegenwart als gesichertes Ergebnis geistiger Besitzstand aller werden sollte, die sich dem Volksganzen gegenüber verantwortlich fühlen. Mit Überlegenheit und vorsichtigem Urteil werden die Rassenfragen geklärt, die unvermeidliche Kritik wirkt nie verlegend.

Eine programmatische Schrift, ein hochaktuelles Buch! Hunderttausende wurden durch Muckermanns Vorträge gefesselt, es ist also kein Mangel an Interessenten.

Alfred Mebner Verlag / Berlin SW 61

10 Prozent Preisermäßigung

ab 1. Januar 1932

auf alle vor 30. Juni 1931 erschienenen Bücher.

Alfred Mebner Verlag / Berlin SW 61

Wir ermäßigten die Preise unserer vor 30. Juni 1931 erschienenen Bücher um

10 Prozent

ab 1. Januar 1932.

Verlag für Landesamtswesen G. m. b. H. / Berlin

In meinem Verlag erscheint:

Johann Albrecht Bengel Gnomon

**Auslegung des Neuen Testaments in
fortlaufenden Anmerkungen
Deutsch von C. F. Werner**

Neue Ausgabe 1932

2 Bände mit über 1700 Seiten auf holzfreiem Papier
in Leinen gebunden

Bis 1. Juli 1932:

Preis 10.— RM für den Band.

Nach diesem Termin erhöht sich der Preis für das
komplette Werk auf 25.— RM.

Band I erscheint Anfang März, Band II Ende April.

Die Abnahme des ersten Bandes verpflichtet zur
Abnahme des ganzen zweibändigen Werkes.

Ⓩ

M. Heinsius Nachfolger in Leipzig.

Liste der neuen geschützten Ladenpreise.

Die Liste erscheint Mitte dieses Monats im Börsenblatt
(vgl. Bekanntmachung im Bbl. Nr. 5 v. 7. Januar 1932.)

*

Wichtig für den Verlag:

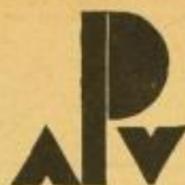
Einsendung der Titelaufstellungen ist bis zum
14. Januar erforderlich.

*

Wichtig für das Sortiment:

Sonderdrucke der Liste bitten wir schon jetzt
zu bestellen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig
Abt. Expedition des Börsenblattes



Soeben erscheint:

WERNER ALEXANDER KAMPF UM MARX

Brosch. 3.90 RM

Beinahe alle großen wirtschaftlichen Fragen der
Gegenwart werden durch die Akkumulationstheorie,
die auf Marx selbst zurückgeht, erfaßt und durch
den Verfasser zum erstenmal in ihrem systema-
tischen und historischen Ablauf entwickelt, wobei
überall versucht wird, die oft recht schwierigen
Zusammenhänge auf ihre einfachste Formel zu
bringen. In selten übersichtlicher und ungemein
fesselnder Weise verbinden sich so in dem Werke
weitgespannte wirtschaftspolitische Betrachtungen
mit den brennenden Bedürfnissen unserer Zeit.

Ⓩ

HARALD POELCHAU DAS MENSCHENBILD DES FÜRSORGERECHTS

BAND III DER SOZIALPÄDAGOGISCH. SCHRIFTENREIHE
Brosch. RM 2.80

Der Verfasser untersucht Gegenstand, Grund, Ziel, Haltung
und Technik der Hilfe als Ausdruck einander widerspre-
chender, aber sich im Gedanken der Solidarität einender
Grundhaltungen. Er gibt einen sorgfältigen Überblick über
die in der Fachliteratur oft recht versteckten weltanschau-
lichen Grundlagen des heutigen Fürsorgerechts. Die Schrift
gilt ebenso sehr dem Fürsorgepraktiker wie dem Gesetz-
geber, dem Soziologen und in besonderem Maße den
Sozialethikern der Konfessionen.

Ⓩ

FRITZ WILDENHAYN DIE AUFLÖSUNG DER FAMILIE

BAND II DER SOZIALPÄDAGOGISCH. SCHRIFTENREIHE
Brosch. RM 2.80

Der zweite Band der Sozialpädagogischen Schriftenreihe
wirft die fundamentale Frage nach Bestand, Wandlung
oder Auflösung der Familie auf.

Eine Fülle sozialer Probleme und Schwierigkeiten ist in
diesem Buch gelöst und geben die Möglichkeit, sich
intensiv mit der Frage zu beschäftigen.

(Deutsche Zeitschrift für Wohlfahrtspflege, J. 7. 31)

Man erkennt in den Ausführungen Wildenhayns überall
den wissenschaftlich geschulten, erfahrenen Praktiker.
Seine Arbeit bildet einen Appell an die formbildenden
Kräfte von Gemeinschaft und Gesellschaft überhaupt.

(Schleswig-Holsteinische Wohlfahrtsbl., Heft 7, 8. 31)

Ⓩ

Fordern Sie bitte Prospekt Neuerscheinungen
1931/1932 an.

ALFRED PROTTE VERLAG / POTSDAM

DAS JANUARHEFT 1932

unserer Monatszeitschrift

«INNEN-DEKORATION»

DIE GESAMTE WOHNUNGSKUNST IN BILD UND WORT

ist erschienen und ab Stuttgart versandt.

Wir bitten, auf den pünktlichen Eingang des Heftes besonders zu achten und Unregelmäßigkeiten an unsere

Geschäftsleitung Stuttgart, Werastraße 20 (Telephon 23833)

zu melden. Alle Lieferungen erfolgen in Zukunft ab Stuttgart, die Auslieferung bei der Firma F. A. Brockhaus, Leipzig, bleibt in alter Form weiterbestehen.

*

FÜR DEN NEUEN JAHRGANG «INNEN-DEKORATION»

erbitten wir uns Ihr ganz besonderes Interesse.

Der Bezugspreis beträgt wie bisher **vierteljährlich RM 6.-**

Der Einzel-Preis des Eröffnungsheftes RM 3.-

DAS JANUAR-ERÖFFNUNGSHFT

zeigt in **44** Bildern und **7** KunstbeilagenDIE INTERNATIONALE RAUMAUSSTELLUNG (IRA)

IM ZEPPELINHAUS KÖLN a. Rh.

Eine Fülle neuzeitlicher Raumgestaltung von Künstlern aller Kunstzentren

PREIS RM 3.- / IM ABONNEMENT RM 2.-

Dr. Alexander Koch's «INNEN-DEKORATION» bleibt nach wie vor
die bedeutendste Zeitschrift für neuzeitliche Wohnungskunst im In- und Ausland.

Bestellen Sie das interessante Heft zur Werbe-Arbeit und für Einzel-Verkauf reichlich.

Ⓜ

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH GMBH

SCHRIFTFÜHRUNG:

D A R M S T A D T

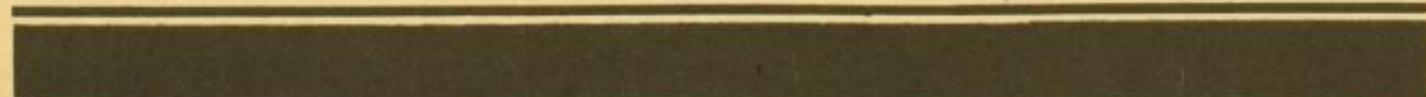
Sandstraße 16 / Fernruf 2652



GESCHAFTSFÜHRUNG:

S T U T T G A R T

Werastraße 20 / Fernruf 23833



Wir haben die Preise unserer Verlagswerke entsprechend der Notverordnung vom 8. Dezember 1931 ab 1. Januar d. J. gesenkt.

Neue Verzeichnisse für Bücher und Musikalien

gelangen in diesen Tagen zur Versendung. Firmen, die sie nicht erhalten sollten, bitten wir zu verlangen.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf.,
Stuttgart und Berlin

Neuerscheinung!

Der politische Herder

von

Rolf Schierenberg

Der Autor:

Ein junger Gelehrter aus dem Kreise Moeller van den Brucks.

Das Thema:

J. G. Herders politische Ideen und ihr Einfluss auf die slawische Welt (Herder u. Russland, Herder und die Nachfolgestaaten). Die politische Seite der deutschen Klassik. Die jüngere Geschichte und die Gegenwart Osteuropas.

Ladenpreis:

Ln. 4.20 RM, kart. 3.— RM



Auslieferung:

F. A. Brockhaus-Leipzig,
J. Lenobel-Wien
oder direkt.

Filip Schmidt-Dengler
in Graz.

Schaufenster-Blickfang.
Neue Kunden
durch Verfeinerungen
und Mineralien!

Solche liefert in Kommission
Bruno Schönfelder, Stuttgart,
Fangelsbachstr. 23.



Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

H.W. Belmore, Buch- u. Kunstantiquariat
Rom 10, Via del Babuino 173

Leipzig

Carl Fr. Fleischer

Rudolphs Varia
-ausgestellt-
Bringen täglich
bares Geld

Die Kunst der Konzentration

Ein Kursus in 12 Unter-
richtsbriefen

von **Reinhold Gerling**

13. Aufl. 111.—130. Tsd.
264 Seiten. In Mappe u.
Karton. Preis RM 4.—



Rudolph'sche
Verlagbuchhandlung
Dresden-A. 16

Ausl. Kommissionshaus

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Nicolaische Schulbücher

Zwecks Vermeidung unnötiger
Verzögerungen in der Beliefe-
rung bitten wir das verehrl.
Sortiment, erneut davon Vor-
merkung zu nehmen, daß die

Nicolaischen Schulbücher

Ende 1927 in unseren Verlag
übergegangen sind.

Union

Deutsche Verlagsgesellschaft

Zweigniederlassung
Berlin SW 19.
Krausenstr. 35/36.

Aufhebung des Ladenpreises

Ab heute sind die Ladenpreise
folgender Werke meines Verlags
aufgehoben:

Frohmeyer: KWANGTUNG
Kambli: DIE HEILIGKEIT DES
LEBENS

Die schweizerische Ausgabe von
Krauß: ALBERT SCHWEITZER
Sein Werk und seine Welt-
anschauung

Verlag Paul Haupt, Bern
u. Leipzig (K. F. Koehler)

Zurückverlangte Neuigkeiten

Mit Rücksicht auf die Preis-
senkung bitte ich alle bei
mir unterhaltenen Kommissi-
onskonten für das 2. Halb-
jahr 1931 bis spätestens
29. Februar 1932 abzu-
rechnen.

Disponenden

von Werken, die vor dem
30. Juni 1931 erschienen sind,
(außer meinen Zeitschriften
»Literarische Berichte a. d.
Gebiete der Philosophie« u.
»Die erziehungswissenschaftl.
Forschung«) können ohne
Ausnahme

nicht

gestattet werden. Nach dem
1. Juli sind nur erschienen:
Pädagogische »Beröffent-
lichungen« Heft 27 (Donn-
dorf), 28 (Freudenthal), 29
(Bruhn), 30 (Elisab. Lippert).
Ich werde mich auf diese
dreimal erscheinende Anzeige
berufen.

Kurt Stenger, Erfurt

Infolge der Preisenkung
eruchen wir alle

Kommissionsware
sofort an uns direkt
zurückzusenden.

Die Abrechnung zu alten
Preisen ist an den einge-
räumten Terminen vorzu-
nehmen.

Disponenden können wir
nicht gestatten.

Als äußerster Termin setzen
wir den 30. Januar 1932.
Nach diesem Tage müßten
wir Gutschrift ablehnen
unter Hinweis auf dieses
dreimal erschienene Inserat.
München NW 5.

Braun & Schneider.

Zurückverlangt

alle rückgabeberechtigten Stücke

Meyer, Leitfaden der Gegen-
wartschemie f. höhere Schulen
(nebst Geologie), Band II:
Organische Chemie

innerhalb 6 Wochen gemäss
meinen Lieferungsbedingungen.

Leipzig, am 12. Januar 1932

Georg Thieme

Alle remissionsberechtigten Exem-
plare von

J. N. S. Smulders,

Periodische Enthaltung
in der Ehe

Ladenpreis RM 3.50

erbitten wir umgehend zurück, da
wir solche zur festen Auslieferung
dringend benötigen.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz
Regensburg.

Betrifft: Abrechnung der Bedingkonten

Wir bitten die Abrechnung über
die bis Ende 1931 gemachten
Bedinglieferungen auch aus
früheren Rechnungsabschnitten
(Verfügtgut) bis spätestens

15. April d. J.

vorzunehmen. Nach diesem Zeit-
punkt bedauern wir Rücksen-
dungen nicht mehr annehmen
zu können. Erfolgt keine Ab-
rechnung, so wird der offen-
stehende Betrag auf Festkonto
übernommen.

Zurverfügungstellungen können
wir in diesem Jahre ausnahms-
los nicht machen. Wir werden
uns gegebenenfalls auf diese
zweimal erschienene Anzeige
berufen.

Zentralverlag G. m. b. H.,
Berlin W 35,
Potsdamer Strasse 41.

Umgehend zurück erbitten wir
alle remissionsberechtigten Exem-
plare von:

Eucken, Lehrbuch der chemi-
schen Physik

Nach dem 30. März 1932 bedauern
wir nichts mehr annehmen zu
können.

Leipzig, den 9. Januar 1932.

Hochachtungsvoll

Akademi-sche Verlagsgesellschaft
m. b. H.

Zurückerbeten

alles Remissionsberechtigte:

Wolf, Verlorene
Malerromantiker

3. Aufl. RM 3.80 ord.

F. Bruckmann A.-G.,
München.

Wegen der durch die Rotverordnung vom 8. Dezember 1931 bedingten Preiserhöhungen erbiten wir alles Bedingt-Gut unseres Verlages zurück. Zur Verfügungstellung gestatten wir nicht. Nach dem 31. März nehmen wir nichts mehr zurück.

Hamburg Verlagsbuchhandlung Broschel & Co.

Sofort zurück erbitte ich alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von

Stilles Rechtsbibliothek Nr. 44 **Automobilgesetz** von Dr. Fritz Müller Siebente, vermehrte Auflage. Berlin NW 7. Georg Stilke.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Größere Buchhandlung, verb. mit Galanterie- u. Lederwarenhandlg., in bester Lage, wegen vorgerückten Alters des Besitzers sofort zu verkaufen. Angebote erb. an

F. W. Sachse, Sebnitz i/Sa. (Sächs. Schweiz).

Kaufgesuche.

In Nord- od. Mitteldeutschland

— Stadt v. etwa 100 000 Einwohnern —

sucht erfahrener Buchhändler gut eingeführtes, ertragsfähiges Sortiment möglichst mit Zeitschriftenhandel zu kaufen. Bar-mittel stehen hinlänglich zur Verfügung, Angeb. gesunder Objekte, am liebsten von Firmen, deren Besitzer sich zurückziehen wollen, werden unter Nr. 462 erbeten an

Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abt. G.-V., Leipzig.

Stellenangebote

In meine „Buch- und Papierhandlung“ lann für sofort oder später ein Volontär Anstellung finden. Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in allen Zweigen, auch kleine Reisetätigkeit. Richard Filter, Brenzlau Um.

Stellengesuche

Für Leipzig.

Für 16 jähriges fleißiges begabtes Mädchen, welches Ostern 1932 die Klingerschule (Realschule) mit Obersekundareife und sehr guten Zeugnissen verläßt, wird Lehrstelle möglichst in wissenschaftlichem Antiquariat oder Verlag gesucht, wo sie ihre guten englischen u. französischen Sprachkenntnisse und Stenographie verwerten kann. Angebote unter Nr. 52 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Propagandist

durch Tätigkeit bei führenden Verlagen mit jeder zeitgemässen Werbung vertraut, im Druckereiwesen erfahren, gewandter, ideenreicher Stilist, flotter Korrespondent, sucht neuen Wirkungskreis. Zeitgemässes Gehalt. Angebote u. # 39 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für jungen Gehilfen, den ich bestens empfehlen kann, suche ich ab 1.4. 1932 oder später geeignete Stellung. Näheres durch: Dresdner Verlagsbuchhdlg. Max Otto Groh, Dresden-R. 6

Verlag München Wien

Gutempfohlener Gehilfe mit langjähriger Praxis bei angesehenen Firmen sucht Stellung im Verlag. — Suchender verfügt über gediegene, über das Allgemeine hinausgehende Berufskennntnisse und ist vermöge seiner ersten Lebensauffassung, die Fleiss, Umsicht u. individuelle Erledigung aller geschäftlichen Agenden als oberstes Gesetz erhebt, imstande, den an ihn gestellten Anforderungen voll zu entsprechen. — Gefl. Angebote unter Y. Z. Nr. 48 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fortsetzung der Gehilfen- und Lehrlingsstellen usw. siehe 4. Umschlagseite!

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher. Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 8.

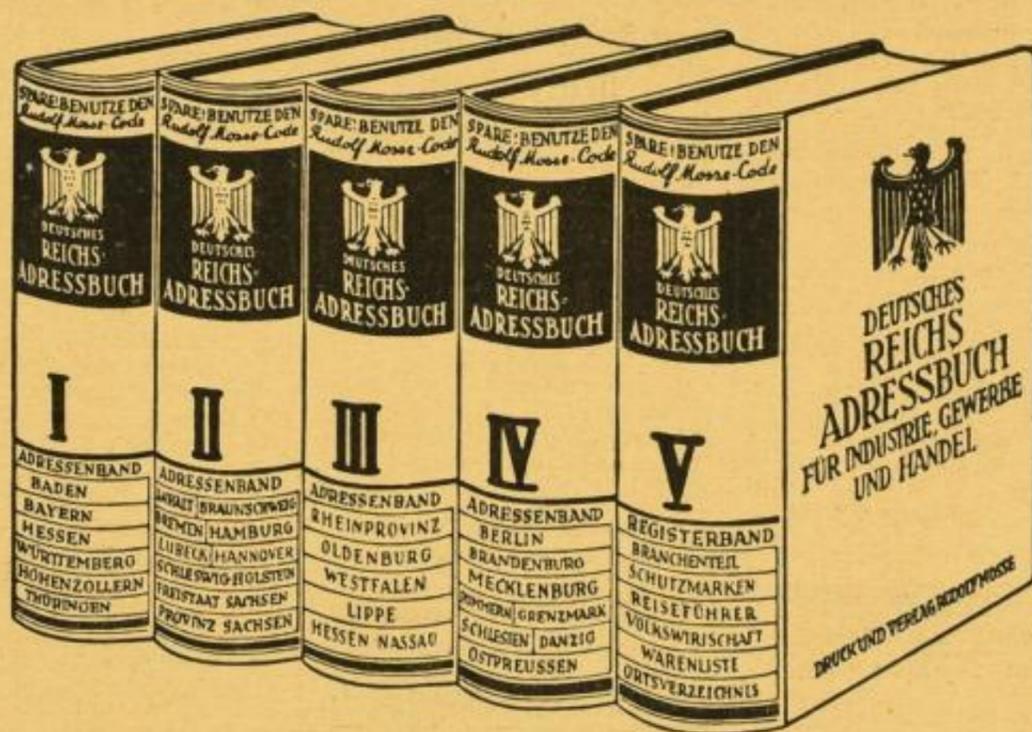
Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuererscheinungen.

- Mod. Verl.-Ges. in Se. 187. N.-B. Nordiska Komp. L. 30. Mide L. 31. Amende & S. L. 30. Amtsgericht Brln.-M. U 4. Amtsgericht Eastrop.-M. U 4. Amtsgericht Nürnberg U 4. Anthropol. Bücherst. 176. Kfber & Co. L. 32. Atlas-Verl. 178. Bucheler in Essen L. 31. Bartels in Weip. 173. L. 30. Bärthold L. 30. Baumgart L. 29. Behre L. 32. Binder L. 30. Bormann & Gr. L. 31. Braun & Schn. 187. Brucher, P. & A., L. 32. Broschel & Co. 188. Bruchmann A.-G. 187. Das Buch L. 30. Bücherstube Schatzki L. 32. Buchh. d. Cv. Ver. f. inn. Mission L. 31. Buchh. z. Hauptpost in Karlsru. L. 32. Buchh. d. V.-A. Vogelweider L. 30. Buchholz in Brln. L. 32. Carus U 4. Cotta'sche Bk. Nbf. 187. Crone & M. L. 31. Deutsche L. 29. Dt. Buchh. in Raunas L. 29. Dt. Kommunal-Verl. 173 L. 32. Dresdner Verlbh. Groß 188. Duisburger Verl.-Anst. L. 31. Dunder in Friedl. L. 32. Eber Nbf. 174. Eichendorff-Bh. L. 30. Fassbender L. 31. Ferber'sche U.-B. in Gies. L. 31. Ferber in Wien L. 30. Filter 189. Finke'sche Bh. in Hildesheim L. 30. Fischer, S., in Brln. 180. 181. Fleischer, Carl Fr., in Ve. 187. L. 32. Friederichsen & Co. L. 30. Friedrich jun. L. 32. Fröhe in Stodk. L. 30. Frommann in Jena L. 29. Gad L. 29. Geschäftsst. d. B.-V. 185. Gräfe u. H. L. 31. Grau & Co. L. 30. Grohmanns Nbf. L. 29. de Gruyter & Co. 179. Hammer-Verl. L. 31. Hapke & Schm. L. 31. Harrassowitz 178. Haupt in Bern 187. Heinsius Nbf. 185. Helm L. 31. Hengstenberg in Bochum L. 30. Herdersche Buchh. in Karlsru. L. 29. Heß in Freib. (Schw.) L. 32. Hinrich'sche Hofbuchh. in Detm. L. 31. Hofmann, H., & Co. 173. Jäger'sche Bh. in Ludw. L. 31. Jbusz-Buchh. L. 30. Joerges L. 30. Kattow. Buchdr. L. 31. Kittler, H., 177. Knorr U 4. Kochler & B.-G. & Co. 188. Köndgen L. 31. Kriebel U 4. Kub'sche Bh. L. 29. Kuhne, Oberk., U 4. Kumbdt L. 31. Lauterborn L. 29, 30. Leenders L. 30. Lehmittelanst. in Bensh. L. 31. Levi in Sou. L. 30. Piepmannsohn. Ant. L. 29. Lindemann in Hannover L. 30. Lindner in Detsn. L. 31. Mater, D., in Ve. U 4. Malota L. 30. Mänhardt L. 31. Martin in Wien L. 32. Marx Nbf. L. 31. Mayer, H., in Str. L. 29. Meiner Verl. 184 (2). Meisenhoff & Co. L. 32. Montanus L. 31. Nova L. 30. Roffe in Brln. U 3. Rühlau L. 31. Müller in Basel L. 30. Müller, P., in Wü. 173. Raumann's J., Bh. in Dr. L. 29, 31. Raumann, P., in Ve. L. 32. Reubert L. 32. Reubner L. 30. Reuwerk-Bh. L. 29. Rfander'sche Bh. L. 30. Pabst in Königsbr. U 4. Paul L. 31. Pausan, Gebr., 173. Perles Sort. L. 30. Pianusch L. 31, 32. Philof.-Anthrop. Verl. 176. Protte 183. Pyramiden-Verl. 178. Nathausbuchh. in Ost. L. 31. Rauch in Jmsbr. L. 31. Reissner'sche Bh. in Diegn. L. 29. Rothbarth 178. Rother in Brln. L. 31. Rudolph'sche Brkbb. 187. Sachse in Sebn. 186. Sachse & S. L. 30. Sandberg's Buchh. L. 31. Scheller in Jrfk. a. W. L. 30. Schmelzer L. 31. Schmidt-Dengler 187. Schmidt & Co. U 4. Schmitt Nbf. in Cassel L. 30. Schöler in Halle L. 30, 31. Schönfelder 187. Schroth L. 29. Schweiger, Jgn., in Köln L. 30, 32. Spener & S. L. 29. Spielmeier, W., L. 32. Springer in Brln. 182, 183. Springer in Hag. L. 30. Stadt L. 31. Stahl'sche Hofbh. in Würzb. L. 30. Stahlhelm-Sandkal. Verlag U 2. Stecher & Co. U 4. Steinebach L. 32. Stenger 187. Stern-Verl. L. 31. Stiepel, Gebr., U 2. Stille 178, 188. Strafe L. 30. Teschner L. 29. Thieme, G., in Ve. 187. Tieg, H., in Brln. L. 30. Tritler L. 31. Trube L. 30. Tschafel L. 31. Union in Brln. 187. Universitas U 4. Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. U 2. Verl. d. Börsen. U 1. Verlag f. Kulturpolitik 175. Verl. f. Ständesamts-wesen 184. Verlaganst. Koch 186. Verlaganst. vorn. Rang 187. Vogt & Dr. S. L. 30. Weiße's Hofbh. in Str. L. 32. Wiener L. 29. Wolffsohn L. 30. Bronzer L. 32. v. Habern L. 30. Jelfer L. 30. Zentralverl. in Brln. 187

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint wochentlich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitglied. 10.— M. x.-Bb.-Bezieher tragen die Postkosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Verzeichnis der Neuererscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuererscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite: 1/4 S. 392.— M., 1/2 S. 206.— M., 3/4 S. 108.— M., 2., 3. u. 4. Seite: 1/4 S. 148.— M., 1/2 S. 78.— M., 3/4 S. 41.— M. Nur 1/4, 1/2 und 3/4 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. Inneenteil: Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Zeilen. Die Zeile 0.52 M. (Berechnung erfolgt stets nach Zeilen-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/4 S. 148.— M., 1/2 S. 78.— M., 3/4 S. 41.— M. Illustrierter Teil: Erste Seite (nur ungeteilt) 288.— M. übrige Seiten 1/4 S. 246.— M., 1/2 S. 129.— M., 3/4 S. 68.— M. Nur 1/4, 1/2 u. 3/4 Seiten zulässig. Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Zeilen Mitgl. 0.15 M.,

Nichtmitgl. 0.20 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 x 45 mm Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M. Bestellzettel: Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.37 M. Mindestgröße 20 Zeilen-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittlere Seiten durchgehend) 24.50 M. Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.15 M. die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.75 M. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / Für besondere Sachausführung: Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Größe als Zeilen, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenteilen für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 3/4 Seiten zu den für Seitenteile geltenden Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenteilen weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgegebenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Blaupausen (nicht anfertigen) / Verteilung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgegebene hinausgehen, auch ohne befond. Mittel, im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigenteile bleibt ebenfalls vorbehalten. / Ausnahme von Anzeigen nichtangehänger Firmen von Fall zu Fall. / Belegauschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA, Leipzig. / Postfach-Posto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbdr.



Subskription für Ausgabe 1933 des Deutschen Reichs-Adressbuches für Industrie, Gewerbe und Handel von Rudolf Mosse *eröffnet!*

Gültig bis zum 30.9.32

Hierfür wurde der Subskriptionspreis um 20% ermässigt — —

Vielfachen Wünschen des Sortiments folgend, gewähren wir auf den Subskriptionspreis noch 10% Rabatt bei portofreier Lieferung nach allen Orten Deutschlands.

Bei Partiebezug 11/10!

Es wird gebeten, sich für die Subskription unseres Bestellzettels zu bedienen.



**Rudolf Mosse / Berlin SW 100
Abteilung Adressbücher**

Leipzig

Tüchtiger Buchhand-
lungsgehilfe mit Fach-
wissen in

Kommission

Grosso-
und Auslands-
Sortiment
Verlag

sucht für sofort
entspr. Dauerposten.
Derselbe ist in jeder
Hinsicht zuverlässig
u. besitzt alle Fähig-
keiten, die ihn für einen
verantwortungsvollen
Wirkungskreis qua-
lifizieren.

Angebote erbeten
unter Nr. 51 an die
Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Für j. Mädchen aus angeseh. Fa-
milie mit Lyzeum-Abschluß und
gutem 3jähr. Lehrzeugnis sucht
bald oder später Stellung
Otto Carius (Carl Köhler),
Darmstadt.

Suche für meine Tochter, welche
Ostern die Schule verläßt, Lehr-
stelle in Buchhandlung bei vollem
Familienanschluß. Gute Schul-
zeugnisse vorhanden.
Gefl. Angebote erbeten an
Fritz Knorr, Saalfeld/Saale,
Sagittariusstr. 11, II.

Suche für meinen Sohn, 33 Jahre
alt, Abitur, germanist. Studium,

Bolontärstelle

in Verlag oder Sortiment Berlins
oder näherer Umgebung.

Oberlehrer **Kuhne**,
Berlin-Reinickendorf, Willestr. 64.

Vermischte Anzeigen

Restposten

von
guten Romanen
auch
Romanserien
Reisewerken
Welt- u. Literaturgeschichte
Kunstabücher
roh oder gebunden
gegen Kasse
sogar von erster
Grossbuchhandlung
gesucht. Angeb. unt. Nr. 49
durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.

Norwegerin überseht

Werke vom Deutschen
ins Norwegische
gegen mäßiges Honorar.
Anfr. vermittelt **Rudolf Kriebel**
in **Haynau, Schl.**

Verleger!

Wir erbitten alle Mittei-
lungen über Preisänderun-
gen, sowie alle neuen Preis-
verzeichnisse und Verlags-
kataloge in 3facher Anzahl.
Je 2 werden für unser New
Yorker Haus benötigt.

G. E. Stehert & Co.,
Leipzig.

Reisebuchhandlung

sucht
nationales Werk

in mittlerer Preislage möglichst
zum Alleinvertrieb.
Angebote unter # 50 d. d. Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Otto Maier

Kom.-Ges. **Leipzig** Gegr. 1857

Abteilung Kommissionsbuchhandlung

empfiehlt sich den geehrten Sortimentern und
Verlegern zur Übernahme von Kommissionen
unter günstigen Bedingungen. Gewissenhafteste
Bedienung. Wir bitten, Spezialofferte zu
verlangen. Referenzen zu Diensten.

Für Verleger große und trockene
Lagerräume vorhanden.

Wir suchen Verbindung mit einigen rührigen

Reisebuchhandlungen

für den Vertrieb unserer soeben erschienenen
4bändigen, reich illustrierten „Welt-
geschichte“, fortgeführt textlich und
bildlich bis auf die allerneueste Zeit.

Das Werk ist selten preiswert, überhaupt der Gipfel
verbilligter Buchherstellung und für die gegenwärtige
Übergangszeit besonders geeignet. Trotzdem aller-
höchster Rabatt und günstiges Zahlungsziel.
Gefl. Angebote unter # 47 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zur Aufnahme in die Nationalbibliographie sende man das erste Exemplar jeder
Neuerscheinung mit Faktur und den erforderlichen Angaben möglichst auf
dem Postwege an die Deutsche Bucherei, Leipzig C 1, Deutscher Platz

Für unseren langjährigen, bestens eingeführten

Vertreter für Berlin, Ost- und Mitteldeutschland

(mit eigenem Auto) suchen wir eine weitere
Vertretung für das gleiche Gebiet.

Zuschriften erbeten an

Universitas D. V. A.-G., Berlin W 50
Tauentzienstrasse 5

In diesem Jahr keine Disponenden! Richard Carl Schmidt & Co.

Berlin W 62 Lutherstr. 14

Prospektdruck noch billiger!

Wochenproduktion b. 1500 S. Satz.
Personal 50 Personen. Lieferung
fracht- und verpackungsfrei.

Pabst, Königsbrück i. Sa.

Serichtliche Bekanntmachungen

Vergleichsverfahren.

Aber das Vermögen des Buchhänd-
lers **Franz Lamberg** in **Castrop-
Raugel 1** wird heute, am 31. Dez.
1931, 11 Uhr, das Vergleichs-
verfahren zur Abwendung des
Konkurses eröffnet. Der Rechts-
anwalt **Dr. Welskop** in **Castrop-
Raugel** wird zur Vertrauensperson
ernannt.

Amtsgericht Castrop-Raugel.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 7
vom 9. Januar 1932.)

Vergleichsverfahren.

Das Amtsgericht Nürnberg hat am
6. Januar 1932, vorm. 10 Uhr,
über das Vermögen der Firma
Serz & Co. in **Nürnberg** das
gerichtliche Vergleichsverfahren er-
öffnet und Vergleichstermin auf
den 4. Februar 1932, vormittags
10½ Uhr, im Sitzungssaal, Zimmer
452/0 (Westbau) bestimmt. Als
Vertrauensperson ist Volkswirt
Dr. Thomas Röder in **Nürnberg**,
Kripperstraße 8, bestellt.

Geschäftsstelle des Amtsgerichts.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 7
vom 9. Januar 1932.)

Konkurseröffnung.

Aber das Vermögen des Kauf-
manns **Samuel Jurovics** in
Berlin NB 87, Bullenweber-
straße 4/5, ist am 6. Januar 1932,
13,30 Uhr, von dem Amtsgericht
Berlin-Mitte das Konkursverfahren
eröffnet. — 153. N. 317. 31. —
Verwalter: Kaufmann von Schle-
brügge in Berlin-Charlottenburg,
Bredtschneiderstraße 13. Frist zur
Anmeldung d. Konkursforderungen
bis 4. Februar 1932.

Geschäftsstelle des Amtsgerichts
Berlin-Mitte. Ab. 153.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 7
vom 9. Januar 1932.)